

Stellenausschreibung



Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebus ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern/Einwohnerinnen und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chósebus schreibt für den **Fachbereich Gesundheit** eine Stelle als

Ärztin/Arzt im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (m/w/d)

zur schnellstmöglichen unbefristeten Besetzung ab dem 01.01.2026 aus. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **39 Stunden**.

Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie:

Es erwartet Sie ein vielfältiges Arbeitsgebiet mit großer sozialpädiatrischer Bedeutung für Kinder und Jugendliche von 0-18 Lebensjahren in verschiedenen hochqualifizierten interdisziplinären Teams.

- Vorsorgeuntersuchungen von Kindern im Alter von 30 bis 42 Lebensmonaten in Kindertageseinrichtungen oder im Gesundheitsamt sowie Schuleingangsuntersuchungen, einschließlich Beratung der Bezugspersonen über Maßnahmen zu Vorbeugung und Ausgleich von gesundheitlichen oder Entwicklungsstörungen
- Quereinsteigeruntersuchungen für Kinder und Jugendliche, die erstmals in unser Schulsystem aufgenommen werden
- weitere schulärztliche Untersuchungen (z.B. Reihenuntersuchungen in 6. Klassen in Schulen, Untersuchung einzelner Schulkinder aller Altersgruppen bei speziellen Fragestellungen, chronischen Erkrankungen oder Behinderungen)
- Schulabgangsuntersuchungen, Erst- und Nachuntersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

- Sprechstunden, insbesondere zur Feststellung eines individuellen Behandlungs- oder Förderbedarfes von Vorschul- und Schulkindern sowie zur Beratung ihrer Eltern/Bezugspersonen sowie ggf. von Therapeut/innen und Pädagog/innen zu gesundheitlichen Fragestellungen in gemeinsamer Arbeit mit den Sozialmedizinischen Assistent/innen, Psychologin und der Sozialarbeiter/innen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes
- Sprechstunden in der Interdisziplinären Frühförder- und Beratungsstelle (IFFB) und aktive Mitarbeit im interdisziplinären Team der IFFB mit Heilpädagog/innen, medizinischen Therapeut/innen und der Sozialarbeiter/innen zur Diagnostik und Behandlung/Förderung von Kindern mit (drohenden) Entwicklungsstörungen/ Behinderungen im Zeitraum zwischen Säuglingsalter und Schulbeginn
- fachliche Beratung der Physiotherapeut/innen, Krankenschwestern und Heilpädagog/innen des Kinder- und Jugendgesundheitsteams an den Förderschulen mit Schwerpunkt geistige Entwicklung und Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
- medizinische Beratung der Schulgesundheitsfachkräfte und der Heilpädagog/innen an Grundschulen gemäß Kooperationsvereinbarung
- intensive Zusammenarbeit mit anderen medizinischen, sozialen und pädagogischen Einrichtungen im Rahmen der Betreuung der Kinder und Jugendlichen und ihrer Familien sowie mit dem Jugend- und Sozialamt zur Einleitung sozialkompensatorischer Hilfen
- Erstellung ärztlicher/sozialmedizinischer Stellungnahmen und Gutachten
- Netzwerkarbeit mit externen Partner/innen, z.B. Arbeitskreis Kinderschutz, Netzwerk Gesunde Kinder, Frühe Hilfen
- Mitwirkung bei der Gesundheitsberichterstattung und -planung

Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Vereinbarung
- vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- Gewährung eines kostenfreien Jobtickets oder eines Deutschlandticket-Job (mit Eigenanteil)
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit der Vereinbarung von Teilzeit
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wen suchen wir?

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- approbierte/r Fachärztin/Facharzt (m/w/d) für Kinder- und Jugendmedizin oder Fachärztin/Facharzt (m/w/d) für Öffentliches Gesundheitswesen mit umfangreichen pädiatrischen Erfahrungen

Wir erwarten von Ihnen:

- ausgeprägtes Interesse an (sozial)medizinischen Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes im Rahmen der Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit ihren Familien/Bezugspersonen sowohl individual- als auch präventionsmedizinisch
- ausgeprägtes Interesse an und Freude bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, insbesondere mit (drohenden) chronischen Erkrankungen, Entwicklungsproblemen, Behinderungen oder aus prekären Lebenslagen- und ihren Familien
- hohe Motivation und Fähigkeit zur interdisziplinären und professionellen Arbeitsweise bei gleichzeitig ausgeprägter Fähigkeit zum eigenständigen strukturierten Arbeiten
- hohe Bereitschaft zu kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung

Wünschenswert:

- berufliche Vorerfahrungen in den Bereichen Sozialpädiatrie oder öffentlicher Gesundheitsdienst bzw. in der Früherkennung/Diagnostik/Behandlung von Entwicklungsauffälligkeiten

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer ethnischen Herkunft, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihres Alters, Ihrer Nationalität oder Ihrer sexuellen Identität. Die Stelle ist für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen geeignet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein erweitertes gemäß §30a, 31 BZRG i.V.m. § 72 KJHG Führungszeugnis abgefordert wird.

Für die Besetzung der Stelle ist ein vollständiger Masernimpfschutz gesetzlich vorgeschrieben. Bei einer möglichen Zuschlagserteilung muss der Nachweis hierüber zwingend vorliegen.

Bei Bewerbungen per Post bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z.B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Dr. Andrea Herpolsheimer, Servicebereichsleiterin des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes.

Kontaktdaten: Telefon 0355/612 3227 oder per E-Mail:
andrea.herpolsheimer@cottbus.de

Neben dem Bewerbungsschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise der formalen Anforderungen (einschlägige Abschlusszeugnisse, Fortbildungszertifikate)
- Arbeitszeugnisse, Arbeitsplatz- bzw. Tätigkeitsbeschreibungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit dem Betreff „Ärztin/Arzt im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (m/w/d)“

online unter <https://www.cottbus.de/aktuelles/stellen/>

oder per Post an: Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz
Servicebereich Personalmanagement
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.cottbus.de/CMS:page:7000>

